

stansibspstfr

Donnerstag, den 26. Juli 1990

Freude bei Projekthilfe e.V.

Nach Spendenaktion ist bald „Richtfest in Afrika“

Bald ist Richtfest in Afrika! Wie berichtet baut die Projekthilfe e.V. aus Essen/Hattingen eine Krankenstation im Dorf Jakhali in Gambia. Für den Bau gibt es eine ganze Reihe von guten Gründen. Die Gesundheitsfürsorge ist in den meisten afrikanischen Staaten sehr ungleichmäßig verteilt und kommt zumeist nur einer Minderheit zugute.

80 % der Gesundheitsausgaben erreichen letztendlich gerade 20 % der Bevölkerung. Auffällig ist dabei die relativ hohe Zahl der Gesundheitsdienste in den Hauptstädten. Die Unterschiede reichen dabei von einem Arzt pro 2.000 Menschen bis zu einem Arzt pro 200.000 (!) Bewohnern der ländlichen Gebiete.

wählt," meint Gerhard Loggen aus Steele, der Anfang des Jahres auf eigene Kosten für zwei Monate als aktives Mitglied der Projekthilfe „vor Ort“ war und gemeinsam mit seinem Gastgeber Tambadou aus Gambia den ersten Spatenstich für den Bau vornehmen konnte.

Daß mitunter 65 % aller verfügbaren Medikamente in der Landeshauptstadt verbraucht werden, kommt vor – wohl auch ein „Erbe“ aus der Kolonialzeit. „Darum haben wir bewußt diesen Standort ge-

Mit Hilfe der Dorfbewohner und deren Nachbarn wurden Klinikgebäude und Wartehalle ohne das Dach und im Rohbau fertiggestellt. In Kürze soll nun ein Container mit dem gespendeten Holz für das Dach, aber auch mit weiteren Materialien

und Betten nach Gambia unterwegs sein.

„Unser besonderer Dank gilt der Firma Raab Karcher, die das gesamte Material für die Dachkonstruktion zur Verfügung gestellt hat," so Gerhard Loggen, der sich jetzt schon auf das „Richtfest“ freut.

Übrigens: Neue aktive und passive Mitglieder sind bei der Projekthilfe natürlich gern gesehen. Die Kontaktadresse und das Spendenkonto: Matthias Ketteler (Vorsitzender Projekthilfe Dritte Welt e.V.), Rauendahlstr. 47, 4320 Hattingen, Sparkasse Hattingen, Nr. 50963.



Bei der Grundsteinlegung in Gambia war Gerhard Loggen aus Steele mit von der Partie. Demnächst kann an der Buschklinik „Richtfest“ gefeiert werden.

An der Wattenscheider Straße:

Die Lärmmessungen

*Wattenscheider Markt
Steele Kurier 28.07.90*